

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XV
Anstelle einer Einleitung: Kopfüber in die Jurisprudenz	1
Teil 1	
Wie findet man zum Jura-Studium?	7
Teil 2	
Der Inhalt des Studiums – oder: die Materie Jura	43
Teil 3	
Das erfolgreiche Jurastudium	91
Anhang	225
Anmerkungen	275
Sachverzeichnis	279

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XXI

Anstelle einer Einleitung: Kopfüber in die Jurisprudenz	1
---	---

Teil 1

Wie findet man zum Jura-Studium?

Kapitel 1. Den eigenen Standort bestimmen: Jura, die richtige Wahl?	7
1. Tests zur Studienorientierung	8
2. Indikatoren aus der Schulzeit	9
3. Weitere Indikatoren	11
4. Aufräumen mit Vorurteilen	14
5. Ein Wort noch zu Jura als „Verlegenheitslösung“	17
Kapitel 2. Jura studieren – und was kommt danach?	18
1. Richterin/ Richter	20
a. Tätigkeit	20
b. Verdienst- und Karrieremöglichkeiten	24
c. Zugang	25
2. Rechtsanwältin/ Rechtsanwalt	27
a. In einer Großkanzlei	27
b. Als Einzelkämpfer	30
c. In einer mittelständischen Kanzlei	30
d. Was für alle Rechtsanwälte gilt... ..	30
3. Verwaltungsjuristin/Verwaltungsjurist	33
4. Volljuristin/Volljurist in der freien Wirtschaft	36
5. Wissenschaft	38
6. Weitere berufliche Perspektiven	39
7. Wie gut muss man sein, um seinen Wunschberuf aus dem juristischen Berufsspektrum zu erreichen?	40

Teil 2
Der Inhalt des Studiums – oder: die Materie Jura

Kapitel 1. Normen	43
1. Rechtsnormen	44
a. Begriff	44
b. Die Normenpyramide	45
c. Arten	45
2. Die drei Säulen oder: die drei großen Rechtsgebiete	47
3. Die Struktur einer Norm	48
Kapitel 2. Das Arbeiten mit Rechtsnormen	53
1. Ein Einblick in zwei klassische juristische Arbeitsweisen	53
a. Die Subsumtion	53
b. Der Gutachtenstil	54
2. Ein Einblick in das Zivilrecht	57
3. Ein Einblick in das Strafrecht	69
Die möglichen Straftaten	70
4. Ein Einblick in das öffentliche Recht	87
5. „Auflösung“: die Entscheidungshilfe für Ihre Studienwahl ..	88

Teil 3
Das erfolgreiche Jurastudium

Kapitel 1. Die Auswahl der richtigen Universität	91
1. Ein kurzer Überblick über den Ausbildungsweg zum (Voll-)Juristen	91
2. Ein paar interessante Fakten zum Universitätsstudium Jura	93
3. Welche Universität ist die Richtige für mich?	95
a. Habe ich überhaupt die Wahl? Der Numerus Clausus ...	97
b. Indikatoren für die Auswahl der richtigen Universität ...	98
4. Die Finanzierung	104
a. Finanzierung durch die Eltern	104
b. Ausbildungsförderung/ BAföG	105
c. Stipendien	105
d. Eigene Erwerbstätigkeit/Jobben	106
e. Bankkredit	106

Kapitel 2. Der Inhalt und Ablauf des Studiums	107
1. Die Veranstaltungsformen	108
a. Die Vorlesung und der Podcast	109
b. Die Übung	110
c. Die Arbeitsgemeinschaft	111
d. Das Seminar	112
e. Weitere Veranstaltungsformen	112
2. Der Studienablauf	112
a. Das Grundstudium	114
b. Das Hauptstudium	128
c. Die Pflichtpraktika während des Studiums – und weitere Praktika	130
d. Das Schwerpunktbereichsstudium/die Vertiefungsphase	131
e. Zusammenfassung: Die studienbegleitenden Prüfungen	133
f. Die Examensvorbereitung	134
g. Das Phänomen der Repetitorien	136
3. Die Erste Juristische Prüfung	138
a. Der staatliche Teil der Prüfung	139
b. Der universitäre Teil der Prüfung- die Schwerpunkt- prüfung	140
4. Das Referendariat	141
a. Ist „kein Referendariat“ eine Option?	141
b. Der Ablauf des Referendariats	142
5. Die Zweite Juristische Staatsprüfung	144
6. Ein juristisches Auslandsstudium	145
Kapitel 3. Praktische Tipps zur Bewältigung des Studiums ...	148
1. Planen Sie Ihr Studium	148
a. Warum es so wichtig ist, das Jura-Studium zu planen	148
b. Entwickeln Sie einen Plan und eine Strategie	153
c. Suchen Sie sich Mitstreiter	160
2. Bilden Sie sich – Wissen allein reicht nicht	163
a. Bilden Sie Ihre Persönlichkeit	163
b. Suchen Sie aktiv den Praxisbezug	165
c. Beschäftigen Sie sich mit Recherchetechniken	166
d. Nehmen Sie an Moot Courts teil	167
e. Nehmen Sie an Legal Clinics teil	167

f. Gewinnen Sie Freude an der deutschen Sprache	168
3. Eignen Sie sich weitere, wichtige Fertigkeiten an	170
a. Lernen Sie Entspannungstechniken	170
b. Lernen Sie Tippen im Zehn-Finger-System	172
c. Beschäftigen Sie sich mit Textverarbeitung	173
d. Beschäftigen Sie sich mit Legal Tech	173
4. Motivieren Sie sich stets neu und entwickeln Sie Resilienz ..	174
a. Das Problem der nachlassenden Motivation	175
b. Das Problem der Fülle des Stoffes	176
c. Die Motivationskrise in der Examensphase	177

Kapitel 4. Lernen mit Köpfchen – Wissenswertes über

das Gehirn	178
1. Die Verarbeitung von Informationen	178
a. Die Bausteine des Gehirns und ihre Funktion	178
b. Das Dreispeichermodell	180
c. Die drei Arbeitsphasen beim Lernen	183
d. Die beiden Gehirnhälften	183
2. Lerntheorien	184
a. Ursprung der Lerntheorien oder: der Pawlowsche Hund	184
b. Behaviorismus	185
c. Kognitivismus	186
d. Konstruktivismus	186
3. Die einzelnen Lerntypen	187
4. Geht das, Lernen ohne Mühe?	188
a. Ein Wort zum „Berieseln lassen“, zu Superlearning und „Lernen im Schlaf“	189
b. Aktives Tun statt passiver Konsum	189
5. Lernen mit System	190

Kapitel 5. Arbeitstechniken für das Studium

1. Mind Mapping	192
a. Erstellung einer Mind-Map-Kartei	193
b. Pflege der Mind-Map-Karten	194
2. Lernen mit Karteikarten	197
a. Der Kampf gegen das Vergessen	197
b. Vergessen aus neurologischer Sicht	197

c. Die falschen Waffen beim Kampf gegen das Vergessen ...	198
d. Richtiges Wiederholen zum Ersten: Die Ebbinghaus'sche Vergessenskurve	199
e. Richtiges Wiederholen zum Zweiten: Welches Fünftel vom Gelernten wird behalten?	200
3. Aus Fehlern lernen: Qualitätskontrolle als Selbstkontrolle ...	211
a. Lernen Sie, wie ein Prüfer zu denken	213
b. Typische Fehlerquellen	214
Anhang	225
1. Die Studienwahl	225
2. Statistiken, Übersichten und Hilfestellungen zum Jura- studium	235
Übersicht 1: Universitäten, an denen Jura mit dem Abschluss „Erstes Juristisches Examen“ studiert werden kann	237
Übersicht 2: Erreichbarkeit der Landesjustizprüfungsämter	239
Übersicht 3: Noten- und Punkteskala für die Klausuren in den beiden juristischen Prüfungen	241
Übersicht 4: Noten- und Punkteskala für die Examina in den beiden juristischen Prüfungen	242
Übersicht 5: Bonustrack: eine nicht ganz ernst gemeinte Variation über die Notenskala	242
Statistik 1: Beispiel für eine Notenverteilung in der Ersten Juristischen Prüfung: Ergebnisse im Jahr 2018	243
Statistik 2: Beispiel für eine Notenverteilung in der Zweiten Juristischen Staatsprüfung: Ergebnisse im Jahr 2018	246
Statistik 3: Art und Gewichtung der in der staatlichen Pflichtfachprüfung im Ersten Juristischen Examen zu erbringenden Leistungen	249
Statistik 4: Art und Gewichtung der in der staatlichen Pflichtfachprüfung in der Zweiten Juristischen Prüfung zu erbringenden Leistungen	251
Statistik 5: Übersicht über die Zahl der in der Bundesrepublik erfolgreich abgelegten juristischen Examina (ohne Bayern und Rheinland-Pfalz)	253
Beispiele für universitäre Stundenpläne in den ersten Semestern des Jura-Studiums	255

Beispiel 1 für einen Stundenplan im 1. und 2. Semester Jura	255
Beispiel 2 für einen Stundenplan im 3. und 4. Semester Jura	256
Beispiel 3 für einen Stundenplan im 5. und 6. Semester Jura	257
Beispiel 4: Beispiel für ein universitäres Angebot im Schwerpunkt- bereich, hier: Martin-Luther-Universität Halle-Witten- berg	258
Beispiel 5: Beispiel für ein universitäres Angebot im Schwerpunktbereich, hier: Albert-Ludwigs-Universität Freiburg	260
Beispiele für Schwerpunktgebiete im Zweiten Juristischen Staatsexamen	261
Beispiel 6: Schwerpunktgebiete im Zweiten Juristischen Staatsexamen – hier: Sachsen- Anhalt	262
Beispiel 7: Schwerpunktgebiete im Zweiten Juristischen Staatsexamen – hier: Baden- Württemberg	262
Beispiel 8: Schwerpunktgebiete im Zweiten Juristischen Staatsexamen – hier: Bundesland Bayern	263
Beispiel 9: Der Ablauf des Rechtsreferendariats	264
Beispiele 10 und 11 für Besoldungsstufen der Richter und Staatsanwälte	265
Beispiel 10: Besoldungsordnung R ab 1.1.2020/Bundes- land Bayern	266
Beispiel 11: Besoldungsordnung R ab 1.1.2020/ Bundesland Saarland	267
Weiterführende Empfehlungen	268
Anmerkungen	275
Sachverzeichnis	279